Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/2688

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Diekmann, Herold und Fraktion der SPD

betr. **Flugzeugunfälle bei der Bundeswehr**

Die Zahl der Flugzeugunfälle bei der Luftwaffe der Bundeswehr ist im letzten Jahr gegenüber früheren Jahren erheblich gestiegen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie groß ist die Zahl der Flugzeugunfälle in diesem Zeitraum, nach Typen geordnet?
2. Wie viele Personen sind dabei zu Tode gekommen und verletzt worden?
3. Wie hoch beläuft sich der entstandene finanzielle Sachschaden?
4. Worauf sind die Flugzeugunfälle zurückzuführen, geordnet nach
   a) technischen Fehlern,
   b) anderen Ursachen?
5. Kann die Bundesregierung die Relation zwischen den Gesamtflugstunden und der Zahl der Verluste an abgestürzten oder im Flug beschädigten Flugzeugen der Bundeswehr sowie die Vergleichsziffern bei gleichen oder ähnlichen Flugzeugtypen anderer Mitgliedstaaten der NATO ermitteln und die Ergebnisse der Untersuchung der Beantwortung dieser Anfrage beilegen?
6. Ist die Bundesregierung bereit, den Bericht des Bundeswehr-Inspizienten der Luftwaffe über die bedenklich angestiegenen Flugzeugunfälle den Abgeordneten des Ausschusses für Verteidigung zuzustellen?
7. Welche Maßnahmen wird die Bundesregierung treffen, um Verluste an Menschenleben und Material in Zukunft soweit wie möglich zu verhindern?

Bonn, den 3. November 1964

Diekmann
Herold
Erler und Fraktion

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51